

	<p>Tárgyak: Athlet mit Schabeisen</p> <p>Intézmény: Museum August Kestner Trammplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Gyűjtemények: Antike Kulturen</p> <p>Leltári szám: 3106</p>
--	---

Leírás

Der Athlet rieb sich vor und nach dem Training mit dem pflegenden Olivenöl ein (Thuk. 1,6,5-6; Philostr. gym. 43). Die Gründe dafür waren schon in der Antike nicht ganz eindeutig. Sei es, dass man an eine den Körper stärkende Kraft glaubte, eine Lockerung der Muskeln erhoffte, medizinische Gesichtspunkte oder magisch-religiöse Gründe annahm. Auch die schützende Wirkung spielte eine Rolle, denn das Öl absorbierte Staub, verhinderte kleinere Hautverletzungen und reduzierte vor allem Sonneneinstrahlung während des Trainings und Wettkampfes.

Die Reinigung des Körpers, das Befreien von Staub, Ölresten und Schweiß, erfolgte mit dem Schabeisen (strigilis), dem gekurvten, löffelhähnlichen Gerät. (AVS)

Ehem. Sammlung August Kestner, Rom

Szakmai leírás

Nackter, stehender Jüngling. Das rechte Spielbein hat er stark entlastet zur Seite gesetzt. Seine linke Hand stützt er in die Hüfte. In der gesenkten Rechten hält er den (ergänzten) Schaber (strigilis). Das kurze, glatte Haar schückt eine Binde (insb. am Hinterkopf erkennbar).

Alapadatok

Anyag/ Technika:

Bronze / gegossen

Méreték:

Höhe: 10,7 cm

Események

Készítés	mikor	Kr. e. 460-440
	ki	
	hol	Szicília
Gyűjtés	mikor	
	ki	August Kestner (1777-1853)
	hol	Róma

Kulcsszavak

- Strenger Stil
- Strigilis
- atléta
- szobrocska

Szakirodalom

- Dierichs, Angelika - Siebert, Anne Viola (2006): Duftnoten. Was Griechen und Römern in die Nase stieg. Hannover, 42-43 Nr. 33
- Fuchs, Werner (1957): Eine Bronzestatue des Strengen Stiles im Lateran. Römische Mitteilungen 64, 226 mit Anm. 15
- Liepmann, Ursula (1975): Griechische Terrakotten, Bronzen, Skulpturen. Hannover, 26; 116 Nr. B20